

1 Berechenbarkeit

1.1 Turingmaschine für Palindrome

Geben Sie eine 1-Band-Turingmaschine \mathcal{A} an, die die Palindromsprache

$$\mathcal{L}_{\text{palin}} = \{w \in \{a, b\}^* \mid w \text{ ist ein Palindrom}\}$$

akzeptiert.

1.2 Wortfunktion einer Turingmaschine

Ermitteln Sie die von einer 2-Band-Turingmaschine $\mathcal{A} = (Q, \Sigma, \Gamma, q_0, \Delta, \{q_E\}, 2)$ mit $Q = \{q_0, q_1, q_2, q_E\}$, $\Sigma = \{a, b\}$, $\Gamma = \Sigma \cup \{\# \}$ und

$$\begin{aligned} \Delta = & \{(q_0, (x, \#), (x, x), (r, r), q_0), \\ & (q_0, (\#, \#), (\#, \#), (n, l), q_1), \\ & (q_1, (\#, x), (\#, x), (n, l), q_1), \\ & (q_1, (\#, \#), (\#, \#), (n, r), q_2), \\ & (q_2, (\#, x), (x, \#), (r, r), q_2), \\ & (q_2, (\#, \#), (\#, \#), (n, n), q_E) \mid x \in \{a, b\}\} \end{aligned}$$

berechnete Funktion $\varphi : \Sigma^* \times \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$, d.h. gesucht ist eine Funktion, so dass das erste Band von \mathcal{A} die folgenden Bedingungen erfüllt:

1. $\forall x \in \Sigma^* : \#q_0x\# \vdash_{\mathcal{A}}^* k$ mit k Stoppkonfiguration gdw. $(x) \in \text{dom}(\varphi)$ (Definitionsbereich von φ).
2. Im Fall $x \in \text{dom}(\varphi)$ muss die Beschriftung des (ersten) Bandes in der Stoppkonfiguration k rechts vom Schreib-Lesekopf bis zum ersten Symbol, das nicht in Σ ist, der Wert $y = \varphi(x)$ der Funktion sein, d.h. k muss die Form $uqyv$ haben mit
 - $v \in (\Gamma \setminus \Sigma) \cdot \Gamma^* \cup \{\epsilon\}$
 - $y = \varphi(x)$

1.3 Konstruktion der 1-Band-Turingmaschine

Konstruieren Sie für die in Aufgabe 1.2 gegebene 2-Band-Turingmaschine \mathcal{A} , eine 1-Band-Turingmaschine die dieselbe Funktion berechnet, d.h. gesucht ist eine 1-Band-Turingmaschine \mathcal{A}' die die folgenden Bedingungen erfüllt:

1. $\forall x \in \Sigma^* : \#q_0x\# \vdash_{\mathcal{A}'}^* k$ mit k Stoppkonfiguration gdw. $(x) \in \text{dom}(\varphi)$ (Definitionsbereich von φ).
2. Im Fall $x \in \text{dom}(\varphi)$ muss die Beschriftung des Bandes in der Stoppkonfiguration k rechts vom Schreib-Lesekopf bis zum ersten Symbol, das nicht in Σ ist, der Wert $y = \varphi(x)$ der Funktion sein, d.h. k muss die Form $uqyv$ haben mit
 - $v \in (\Gamma \setminus \Sigma) \cdot \Gamma^* \cup \{\epsilon\}$
 - $y = \varphi(x)$

1.4 Eigenschaften entscheidbarer Sprachen

Gelten folgende Aussagen? Begründen Sie Ihre Antwort.

- a) Entscheidbare Mengen sind hinsichtlich Differenzbildung abgeschlossen.
- b) Entscheidbare Mengen sind bzgl. des Operators MIN abgeschlossen, d.h. für eine entscheidbare Sprache L ist $\text{MIN}(L)$ mit

$$\text{MIN}(L) = \{x \in L \mid \text{kein echtes Präfix von } x \text{ ist in } L\}$$

entscheidbar.

- c) Ist eine Sprache entscheidbar, so können ihre Elemente in quasilexikographischer Ordnung ohne Wiederholung aufgezählt werden.¹

¹Die quasilexikographische Ordnung von Σ^* über das Alphabet Σ ordnet erst die Wörter nach ihrer Länge, d.h. das leere Wort kommt als Erstes und dann innerhalb der festen Länge n jeweils lexikographisch über Σ^n .